

Religiöse Kunst

Eine neue Bücher-Reihe

Die ersten Bände:

Vom Sinn der Gotik. Von Hans Ruch. Mit 60 Tafeln	M. 5.—
Leonardo da Vinci. Von Fritz Knapp. Mit 36 Tafeln	M. 4.50
Indische Kunst. Von F. Suggenheim. Mit 35 Tafeln	M. 4.50
Sandro del Botticello. Von August Schmarsow. Mit 60 Tafeln	M. 4.50
Das Käthe Kollwih-Werk. Einführender Text von Arthur Bonus. Mit etwa 150 Tafeln	Etwa M. 8.—
Niederländische Plastik der Gegenwart. Von Friedrich Hartus Hübner. Mit 48 Tafeln	M. 4.50

(Die Preise beziehen sich auf Halbleinen-Ausgaben)

★

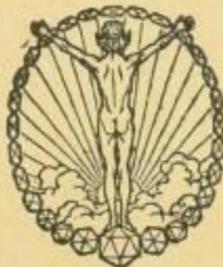
Der alte Wortbegriff Religiöse Kunst soll hier einen neuen Sinn erhalten: das ist die Absicht des Titels. Die Fülle der Welt als seelisches Erlebnis im Spiegel der Kunst zu finden und den Weg zur Kunst nicht in der verbreiteten formalistischen Betrachtung zu suchen, sondern die Form als Ausdruck innerlichster Erlebnisse zu erfassen, als Ausdruck des Ringens der Seele mit dem All: das ist die Aufgabe der Bücher-Reihe. Religion sind die Gewalten, die im Werk leben, das Dämonische, die Visionen und Gesichte, die dem Künstler entstehen und die er dem inneren Bilde tastend nachbildet; Religion ist das schöpferische Lebensgefühl und Weltempfinden der Kunst, dasjenige Fühlen, das unserer Zeit verwandt erscheint oder aus ihr hervorgeht. Die Form wächst zu einem unbewußten Sinnbild für alle Sehnsüchte; die Gebärde der Kunst ist ein sphinghaftes Gleichnis der Welt. Darum gilt es solcher Auffassung, die Einseitigkeit äußerlicher Formprinzipien zu überwinden.

Ⓢ

Angebot: je 1 Lagerexemplar aller Werke mit 45 Prozent

Verlangzettel anbei!

Carl Reißner



Verlag · Dresden